

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98844
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				12988,6107
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Weitgehend braches, artenreiches Grünland, angereichert mit einigen Obstbäumen und etwas Verbuschung (Brombeeren, Weißdorn - letztere haben durch Befraß eine typische Form angenommen). Ein gewisser Ruderalisierungsgrad ist durch Disteln und lokales Vorkommen von Brennesseln gegeben - was dem Wert des Biotops aber keinen Abbruch tut; in der Vorkartierung war ein Teil der Fläche noch als halbruderale Grasflur charakterisiert.

Trockene und verflachte Beetgräben durchziehen das Grünland; es sind allerdings auch feuchtezeigende Arten vertreten, wie zB die Sumpf-Schafgabe oder Brennender Hahnenfuß, auch ist das Ausläufer-Straußgras als Flutrasenart nicht selten. Ein Pferdeweidezaun umgrenzt die Fläche, aktuelle Beweidungsspuren sind aber nur in einem kleinen, gesondert abgeäuteten Teil der Fläche im Nordosten zu erkennen; es sind aber derzeit keine Weidetiere auf der Fläche. Der nördlich benachbarte Waldbestand hat in Zusammenwirkung mit der biotopeigenen Verbuschung Ausweitungstendenz auf das Grünland.

Der Biotop hat Potenzial zur Aufwertung zu Feuchtgrünland - sehr artenreich ist er schon. Darüberhinaus liefert er die abwechslungsreiche und milde Landschaftskulisse halboffenen Weidelands.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
3	f, v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v), feucht, nass (f)		
1	2			0 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Spadenlander Weide / n Hofschläger Deich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Ruderalflur, Gemüse, Festplatz		
<b>Rechtswert (X)</b>	570404	<b>Hochwert (Y)</b>	5927332
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Spadenland (614)	<b>Gemarkung</b>	Spadenland (615)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

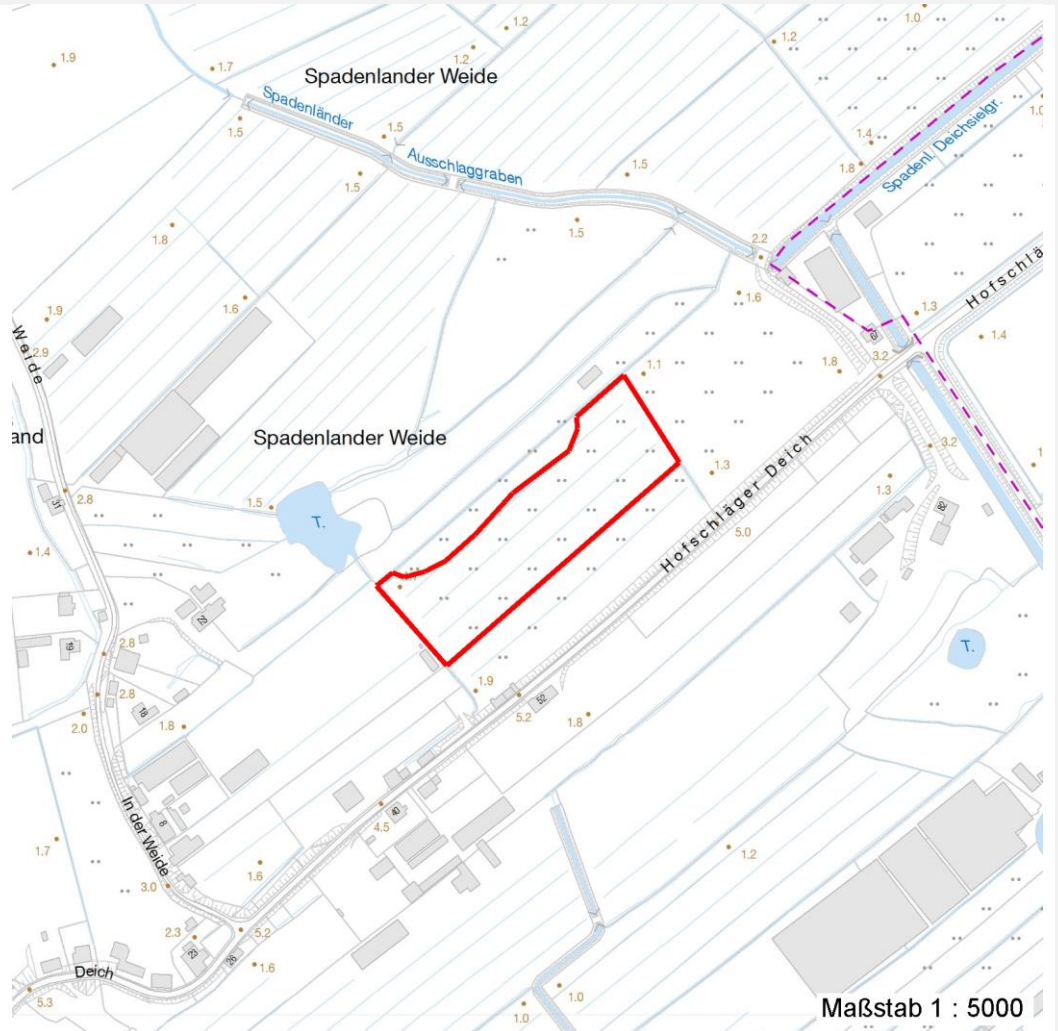
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98844
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				12988,6107
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
98844	41656	7026	152	15.09.2006	<	7028	10159
98844	41698	7026	158	15.09.2006	<	7028	10168

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54264	0	7026_653_280814_1.JPG	
54265	0	7026_653_280814_2.JPG	
54266	0	7026_653_280814_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12988,6107
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Verbuschung, Brache
Wertgesichtspunkte	Artenreich Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für das Landschaftsbild Blütenreich Entwicklungspotenzial Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Großäuger Tagfalter Blütenbesuchende Insekten Heuschrecken
Aufwertungspotenzial	zu Feuchtgrünland
Maßnahmen	4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen evtl behutsame Beseitigung von Gehölzen 4.6 - extensive Weidenutzung 4.14 - Grabensystem wieder herstellen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7026_653_280814_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7026_653_280814_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Biotop ist im Mittelgrund	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12988,6107
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7026_653_280814_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	Wildbirnbaum	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMW
- <b>Zusatz</b>	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v), feucht, nass (f)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98844
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12988,6107
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	f - feucht, nass v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		11
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-					
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-	-								V	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-											
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-											
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	w		-	-											
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	l		-	-											
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-	-											
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-											
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		-	-											
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-											
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w		-	-								V			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	98844
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12988,6107
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-							
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	l		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-						-							
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	l		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-						V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-							
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		-	-						-							
Pyrus pyraister (Wild-Birne)	7	l		B1	S						-			1	3	G		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	h		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		S	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfblättiger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex x pratensis (Stumpfblättiger Wiesen-Ampfer)	7	w		-	-						-							
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z		-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	l		-	-						-							
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	l		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	98844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7026</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Spadenland
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>653</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12988,6107
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>58</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Obstwiese (2000)	<b>Biotoptyp</b>	LOW
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein